

Germany-Halle/Saale: Engineering services

OJ S 146/2019 31/07/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt, Regionalbereich Süd

Postal address: An der Fliederwegkaserne 21

Town: Halle/Saale

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06130

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle_freiberufliche_leistungen@lsbb.sachsen-anhalt.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.lsbb.sachsen-anhalt.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=272486>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=272486>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Straßenbau

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

BAB 2, Sanierung Bauwerk 44: Elbestrombrücke Hohenwarthe

Reference number: S224-A2-44-2019

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Elbebrücke Hohenwarthe liegt im Bundesland Sachsen-Anhalt und überführt die BAB 2 bei km 81+400 nördlich von Magdeburg bei Hohenwarthe über die Elbe und das eingedeichete Vorland. Die gesamte Brücke hat eine Länge von ca. 1 175 m. Im Rahmen dieser Ausschreibung werden nur Leistungen für die Sanierung der Elbestrombrücke – BW 44 (ca. 300 m) ausgeschrieben. Das Tragwerk der Elbestrombrücke weist an den Querrahmen im Übergang zum Obergurt erhebliche Ermüdungsschäden auf, so dass eine Sanierung des Bauwerkes notwendig ist.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Stahlbauüberwachung, die örtliche Bauüberwachung, die Bauoberleitung sowie Leistungen zur Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination für die Sanierung der Elbestrombrücke Hohenwarthe. Die Maßnahme wird in 2 aufeinanderfolgenden Bauphasen durchgeführt. Die Bauzeit beginnt voraussichtlich im Februar 2020 und endet voraussichtlich im September 2022. Die geschätzten Baukosten betragen insgesamt ca. 6,0 Mio. EUR.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71320000 Engineering design services, 71520000 Construction supervision services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE0 Sachsen-Anhalt

Main site or place of performance: BAB 2, km 81+400

II.2.4. Description of the procurement

- Fertigungsüberwachung Stahlbau und Korrosionsschutz,
- Örtliche Bauüberwachung bei Ingenieurbauwerken als Besondere Leistung gemäß HOAI 2013 Anlage 12, Ziffer 12.1 zu § 43 Absatz 4,
- Objektplanung Ingenieurbauwerke, Lph 8 (Bauoberleitung) gemäß § 43 HOAI i. V. m. Anlage 12, Ziffer 12.1,
- Weitere Besondere/ Zusätzliche Leistungen:
 - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination,
 - Nachtragsmanagement,
 - Technische Planprüfung der Werksplanung,
 - Bestandsdokumentation für die ausgeführten Leistungen auf der Grundlage der Ausführungsplanung sowie Ergänzung des Bauwerksbuches.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 32

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Referenzen des Bewerbers (Unternehmen): 10 %,
- Referenzen/ Erfahrungen des Fertigungsüberwachers Stahlbau: 50 %,
- Referenzen/ Erfahrungen des Bauüberwachers: 25 %,
- Umsatz bei vergleichbaren Leistungen (BÜ / Fertigungsüberwachung): 5 %,
- Gesamteindruck der Bewerbung: 10 %.

Nähere Angaben zu den Anforderungen siehe Dokument „Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb“, Ziffer 7.2) „Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge“.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Juristische Personen haben einen aktuellen Handelsregistrauszug bzw. eine gleichwertige Bescheinigung des Herkunftslandes, nicht älter als 3 Monate, beizubringen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

— Bescheinigung über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung oder Erklärung der Versicherung, dass im Auftragsfalle eine Berufshaftpflichtversicherung mit der Mindestdeckungssumme abgeschlossen wird,

— Nachweis gemäß § 45 (4) Nr. 4 VgV: Jahresumsatz (Gesamtumsatz und Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages) des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Haftpflichtversicherung für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von je mind. 2,0 Mio. EUR Deckungssumme. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr beträgt. Bei Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Nachweise gemäß § 46 (3) Nr. 1 VgV: Angaben des Bewerbers/ Unternehmens über vergleichbare Referenzprojekte: Referenzen des Unternehmens seit 2016, Nachweis der besonderen Kompetenz/ Erfahrungen des Bewerbers in der Erbringung vergleichbarer Leistungen unter Angabe entsprechender Referenzprojekte. Für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Informationen anzugeben: Leistungszeitraum (bei noch nicht

abgeschlossenen Projekten: Angabe des Bearbeitungsstandes), Angabe der vom Unternehmen erbrachten Leistungen für das jeweilige Referenzprojekt, Beschreibung der Besonderheiten des jeweiligen Referenzprojektes, Baukosten, Auftragssummen, Ansprechpartner.

Nähere Angaben zu den Anforderungen an die Referenzen für den Bewerber/ das Unternehmen siehe Unterlage „Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb“, Ziffer 7.2) „Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge“.

— Nachweise gemäß § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen inkl. berufliche Befähigung. Nachweis der Qualifikation der gemäß § 46 (3) Nr. 2 VgV anzugebenden Person (en), insbesondere deren persönliche vergleichbare Referenzen im Bereich der ausgeschriebenen Leistungen seit 2014. Für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Informationen anzugeben: Leistungszeitraum (bei noch nicht abgeschlossenen Projekten: Angabe des Bearbeitungsstandes), Angabe der vom jeweiligen Mitarbeiter erbrachten Leistungen für das jeweilige Referenzprojekt, Beschreibung der Besonderheiten des jeweiligen Referenzprojektes, Baukosten, Auftragssummen, Ansprechpartner; dabei sind insbesondere die Nachweise zu folgenden 2 Personen vorzulegen:

- 1) Fertigungsüberwachers Stahlbau,
- 2) Bauüberwacher.

Nähere Angaben zu den Anforderungen an die Referenzen für die vorgesehenen Mitglieder des Projektteams siehe Unterlage „Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb“, Ziffer 7.2) „Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge“.

— Nachweise gemäß § 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung,

— Nachweis gemäß § 46 (3) Nr. 8 VgV: Angabe der Anzahl der Beschäftigten in den letzten 3 Jahren,

— Nachweis gemäß § 46 (3) Nr. 9 VgV: Angabe technische Ausstattung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt,

— Nachweis gemäß § 46 (3) Nr. 3 VgV: Angaben zur Gewährleistung der Qualität,

— Nachweise gemäß § 46 (3) Nr. 10 VgV: Angabe der Leistungen anderer Unternehmen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindeststandard zu § 46 (3) Nr. 2 VgV: Der vorgesehene Bearbeiter für die Fertigungsüberwachung Stahlbau muss entsprechende Nachweise über die Befähigung zur Durchführung der Fertigungsüberwachung Stahlbau vorlegen und mind. eine Referenz im Bereich Fertigungsüberwachung Stahlbau im Rahmen eines Brückenprojektes nachweisen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Ingenieur o. vgl. gemäß § 75 VgV

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/08/2019 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 04/10/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/04/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- Anfragen zum Verfahren nur über die oben genannte Plattform (siehe auch Punkt I.3)),
- Der Teilnahmeantrag ist elektronisch über die oben genannte Vergabeplattform (siehe auch Punkt I.3)) in Textform gemäß § 126b BGB einzureichen,
- Wichtiger Hinweis: Der Teilnahmeantrag inkl. aller Bewerbungsunterlagen ist ausschließlich über die entsprechende Funktion der Vergabeplattform einzureichen. Hierzu ist ausreichend Zeit einzuplanen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung keinesfalls in Papierform, per E-Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform. Berücksichtigen Sie ggf. die Größenbegrenzungen der Vergabeplattform bezüglich der einzelnen Dateien sowie der gesamten Bewerbung. Sollten Probleme beim Hochladen der Bewerbungsunterlagen auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber der Vergabeplattform, protokollieren Sie dies und informieren Sie zusätzlich die Vergabestelle,
- Die Angabe der zur Vertretung des Teilnehmers berechtigten natürlichen Person (Geschäftsführer oder sonstiger Bevollmächtigter) ist zwingend erforderlich. Es ist nicht notwendig, die auszufüllenden Dokumente zu unterschreiben und mit einem Stempel zu versehen. Stattdessen geben Sie bitte Vorname und Nachname des bevollmächtigten Vertreters in Druckbuchstaben an,
- Weitere Informationen zu den formalen Vorgaben entnehmen Sie bitte der bereitgestellten Datei „00-0_A2-BW44_VgV-BÜ_Information“,

— Nach Eingangsschluss erfolgt die Auswertung der Teilnahmeanträge. Gemäß Punkt II.2.9) werden 3 bis maximal 5 Teilnehmer/ Bewerber zur Verhandlung/ Erstangebotsabgabe aufgefordert.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle / Saale

Postal code: 06112

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Fristen des § 160 Abs. 3 Ziffer 1-4 GWB sind zu beachten. Danach ist ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt - Zentrale

Postal address: Hasselbachstraße 6

Town: Magdeburg

Postal code: 39104

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/07/2019